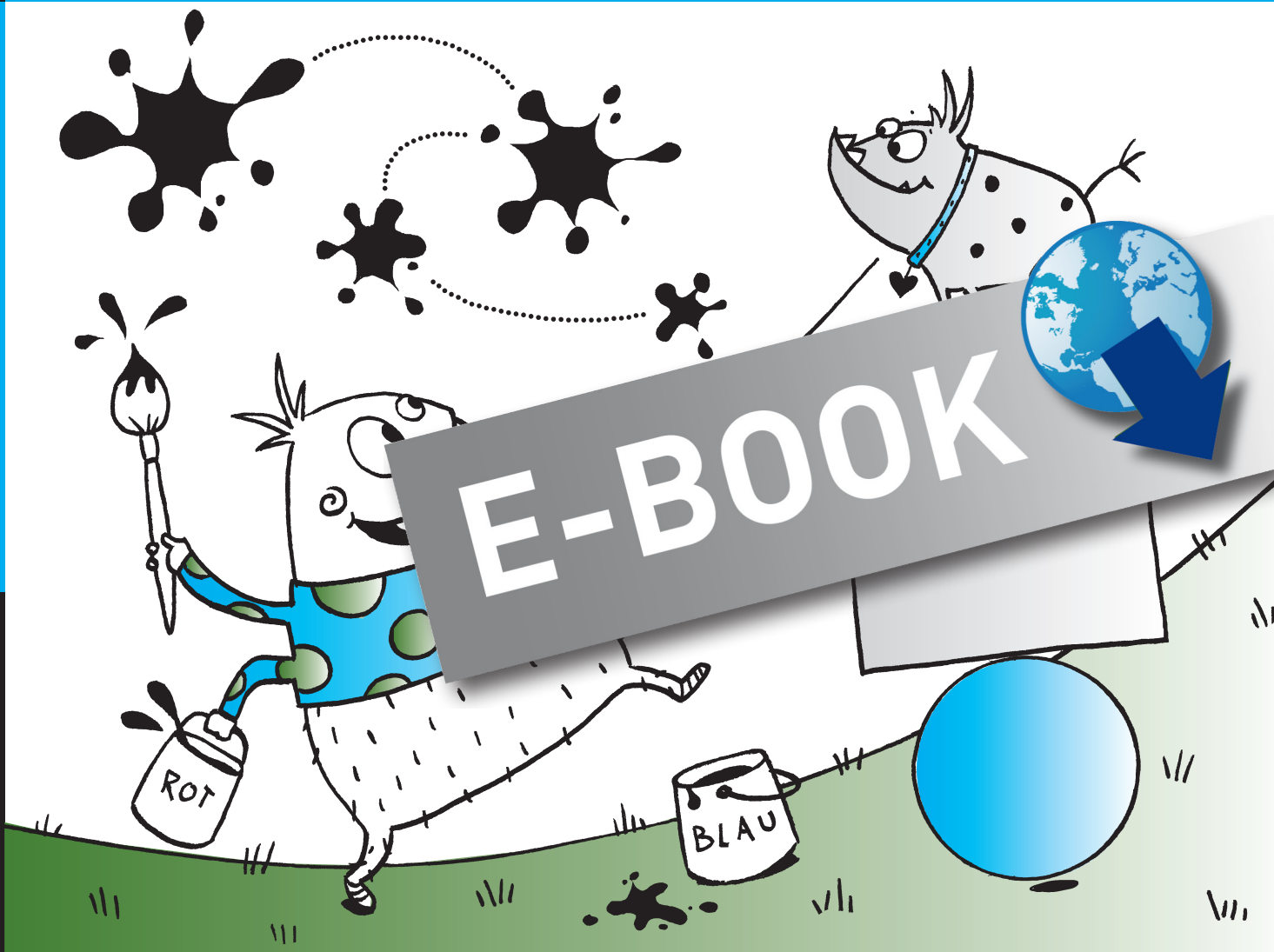


Monika Konkow

Bergedorfer® Unterrichtsideen



Anfangsunterricht Mathematik Pränumerik

Übungsmaterial zur
sonderpädagogischen Förderung

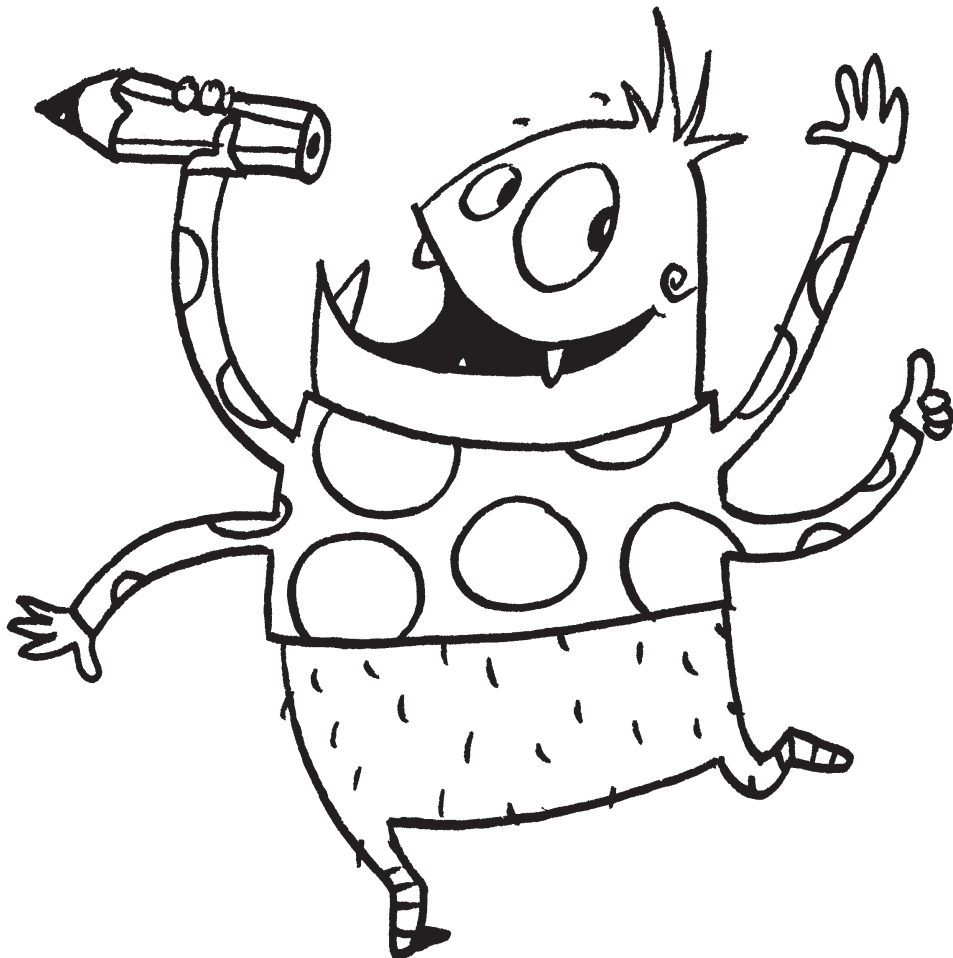
SONDERPÄDAGOGISCHE
FÖRDERUNG
1. Klasse



Monika Konkow

Anfangsunterricht Mathematik: Pränumerik

Übungsmaterial für die Förderschule



Persen Verlag

Die Autorin:

Monika Konkow arbeitet als heilpädagogische Förderlehrerin in einer schulvorbereitenden Einrichtung innerhalb eines Förderzentrums. Die Schwerpunkte ihrer pädagogischen Arbeit umfassen die gezielte Förderung der Kinder in verschiedenen Unterrichtsbereichen wie Mathematik, Sprache, Grob- und Feinmotorik und der sozial-emotionalen Entwicklung. Das Konzept für das Pränumerikbuch entstand aus ihrer alltäglichen Arbeit, mit dem Wunsch nach einem klar strukturierten Arbeitsbuch.

© 2011 Persen Verlag, Buxtehude
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Unterricht zu nutzen. Downloads und Kopien dieser Seiten sind nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

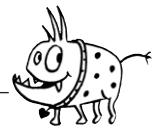
Illustrationen: Julia Flasche
Satz: Satzpunkt Ewert, Bayreuth

ISBN 978-3-403-53083-1
www.persen.de



Einführung	4
Längen-/Größen-/Mengenvergleiche	
Kurz und lang	6
Dünn und dick	10
Wenig und viel	14
Klein und groß	18
Eins-zu-Eins-Zuordnung	22
Das kann ich jetzt!	26
Wissenstest	27
Lineare Reihenfolgen	
Von klein zu groß	29
Von dünn zu dick	33
Von kurz zu lang	37
Handlungsfolgen in Bildergeschichten	41
Das kann ich jetzt!	45
Wissenstest	46
Raum-Lage-Wahrnehmung	
Auf, unter und über	48
Oben und unten	52
Vorne und hinten	56
Innen und außen	60
Links und rechts	64
Das kann ich jetzt!	68
Wissenstest	69
Farben	
Rot und blau	71
Gelb und grün	73
Orange und braun	75
Rosa und lila	77
Weiß und schwarz	79
Farben Übungsaufgaben	81
Das kann ich jetzt!	84
Wissenstest	85
Formen	
Kreis	86
Quadrat	90
Dreieck	94
Rechteck	98
Rund und eckig	102
Formen und Farben Übungsaufgaben	106
Das kann ich jetzt!	109
Wissenstest	110

Deckblatt für Pränumerikmappe



Zur Idee des Pränumerikbuches

Die Pränumerik umfasst einen weiten Bereich mit unterschiedlichen Facetten und Themen. In meinem Unterricht als Heilpädagogische Förderlehrerin in einer schulvorbereitenden Einrichtung zeigte sich in der Praxis, dass die Kinder für diese vielfältigen Bereiche umfassende Übungen benötigen. Deshalb werden Kenntnisse über Längen-, Größen- und Mengenvergleiche, lineare Reihenfolgen, Raum-Lage-Wahrnehmung, Farben und Formen in diesem Buch berücksichtigt. Durch die klare Strukturierung des vorliegenden Arbeitsbuches, wird jedes Thema mit gründlicher Einführung und Übungsmöglichkeiten die Basis zu einem differenzierten Wissen. Es bietet die Grundlage für die Mathematik und erleichtert damit den späteren Einstieg in die Welt der Zahlen.

Dieses Buch soll Pädagogen/innen im Vorschul- und Förderschulbereich sinnvolles Arbeitsmaterial zur Verfügung stellen. Die spielerische Einführung des Themas Pränumerik wird durch die Arbeitsblätter vertieft und fixiert. Durch die kindgerechte Gestaltung und viele Illustrationen soll den Kindern ein anregendes und lustbetontes Lernen ermöglicht werden. Dabei begleitet die Titelfigur des kleinen Monsters durch das ganze Buch. Durch Übungsmöglichkeiten, Hausaufgabenblätter, Zusammenfassungen und Wissenstests innerhalb jedes Kapitels besteht die Möglichkeit, das Thema zu wiederholen und dadurch eine langfristige Vertiefung und ein effektives Lernen zu erreichen.

Vorteile des Pränumerikbuches:

- Kindgemäße Illustrationen mit hohem Aufforderungscharakter
- Genaue Einführung der verschiedenen Bereiche der Pränumerik
- Vielfältige Übungsblätter, die aufeinander aufbauen und Gelerntes wiederholen
- Hausaufgabenblätter, die direkt auf dem Unterrichtsinhalt aufbauen
- Zusammenfassungen für jedes Lernthema mit dem Titel „Das kann ich jetzt!“, zur Veranschaulichung und Sicherung des schon Gelernten
- Wissenstest zu jedem Lernthema als abschließende Lernkontrolle
- Genaue Strukturen mit Wiedererkennungswert für die Kinder

Einsatzbereiche des Pränumerikbuches:

- Eingangsklassen in Förderzentren/Förderschulen

- Fördermaterial bei Wissenslücken im Bereich Pränumerik in den ersten Klassen
- Schulvorbereitende Einrichtungen
- Vorschulgruppen in Kindergärten/Kindertagesstätten
- Übungsmaterial zur häuslichen Förderung

Zum Konzept der Arbeitsblätter

Die Arbeitsblätter besitzen in jedem Bereich der Pränumerik den gleichen Aufbau:

- Einführung in das Thema
- Sicherung des Wissens durch jeweils zwei Übungsblätter
- Vertiefung durch ein Hausaufgabenblatt
- Zusammenfassung nach jedem Kapitel
- Abschluss der Thematik durch einen Wissenstest

Vorbereitungen für den Einsatz der Arbeitsblätter

Vor dem Einsatz der Arbeitsblätter im Unterricht sollte mit Hilfe von konkreten Gegenständen die jeweilige Thematik eingeführt werden. Geeignet dafür ist jedes greifbare Material wie z. B. Baumaterial, Spielfiguren, Kuscheltiere oder Naturmaterial.

Längen-, Größen- und Mengenvergleiche können real dargestellt und spielerisch zugeordnet werden. Auch lineare Reihenfolgen lassen sich konkret darstellen und erleichtern so die spätere Abstraktion auf dem Arbeitsblatt. Die Thematik der Raum-Lage-Wahrnehmung erfahren die Kinder am besten durch Körperübungen. Wenn die Kinder selbst Aufgabenstellung wie z. B. „setze dich auf den Tisch, setze dich unter den Tisch“ etc. ausführen, gelingt auch die Umsetzung mit einer Spielfigur und später die Übertragung auf die Arbeitsblätter.

Der Einsatz der Arbeitsblätter ist erst dann effektiv, wenn die Kinder das sprachliche Verständnis besitzen und die kognitive Umsetzung in die reale Welt möglich ist.

Geeignete Materialien für die praktische Einführung der Thematik

Zu Längen-/Größen-/Mengenvergleiche:

- Bausteine, Kuscheltiere, Plastikfiguren etc., mit denen verglichen werden kann und Unterschiede feststellbar sind
- Inhalt des Federmäppchens



- Verschiedene Lineale, Maßbänder, Meterstäbe ...
- Papierstreifen in unterschiedlichen Längen
- Naturmaterialien wie Muscheln, Kastanien, Steine etc. eignen sich besonders für Mengenvergleiche und Eins-zu-Eins Zuordnungen

Zu lineare Reihenfolgen:

- Bausteine in unterschiedlichen Größen und Stärken
- Papierstreifen in unterschiedlichen Längen
- Mit Knete können besonders gut Reihenfolgen gebildet und leicht wieder verändert werden

Zu Raum-Lage-Wahrnehmung:

- Mobiliar im Klassenzimmer/Gruppenraum
- Einrichtungsgegenstände aus dem Puppenhaus
- Übungen im Turnraum mit Sprossenwand, Reifen, Langbank etc.

Zu Farben:

- Alle Gegenstände aus dem täglichen Leben
- Unterschiedliches Obst und Gemüse
- Verschiedenfarbiges Faltpapier

Zu Formen:

- „Logische Blöcke“ und sonstige geometrische Körper
- Faltpapier in unterschiedlichen Formaten (rund, quadratisch, rechteckig)
- Zur Einteilung von rund und eckig eignen sich alle Alltagsgegenstände, die eine klare Formgebung besitzen (Bücher, Bälle, Bauklötze, Kartons etc.)

Bei jeder praktischen Einführung bietet sich an, die verwendeten Zeichen des Arbeitsbuches auf Karten aufzumalen und begleitend einzusetzen.

Zum Umgang mit den Arbeitsblättern

Die Arbeitsblätter sind so gestaltet, dass sie einen starken Aufforderungscharakter haben, der den Spaß an der Bewältigung in den Vordergrund stellt. Der Aufbau ähnelt sich bei jeder Thematik stark. Jedes Kapitel beginnt mit der Einführung in das Thema, und erfährt eine Vertiefung durch zwei Übungsblätter und einem Hausaufgabenblatt. Es bietet sich dabei an, die Blätter in dieser Reihenfolge zu bearbeiten.

Blätter, die mit wenigen Strichen erledigt sind, bleiben nicht als Lerninhalt im Gedächtnis. Deshalb

sind die vorliegenden Arbeitsblätter so gestaltet, dass die Kinder Freude am Anmalen der Figuren und Bilder haben. Zeit dafür sollte also eingeplant werden. Kinder identifizieren sich stolz mit ihrem Werk, wenn sie durch das Anmalen und Ausgestalten etwas Eigenes schaffen. Als Arbeitsmaterial wird ein dicker Bleistift zum Malen der Zeichen und Formen benötigt. Dickere Buntstifte zum Gestalten entsprechen der feinmotorischen Entwicklung dieser Altersstufe.

Bei Bedarf können Arbeitsblätter als Hausaufgabe mitgegeben werden, wenn die Kinder im Unterricht zeigen, dass sie mit der Aufgabe zurechtkommen und der erwartete Wissensstand vorhanden ist. Kurze Anweisungen auf den Arbeitsblättern geben den Eltern die Möglichkeit, falls notwendig, den Kindern die Aufgabe zu erläutern. Meist sind sich diese jedoch sehr sicher und bearbeiten die Blätter eigenverantwortlich. Dies verdeutlicht den Bezugspersonen, dass ihr Kind die Arbeitsaufgabe gut verstanden hat. Insgesamt erkennen die Eltern dadurch klar die momentanen Lerninhalte und Fortschritte.

Damit die neuen Themen nicht vergessen werden, ist in dem Pränumerikbuch folgendes ergänzend enthalten:

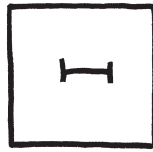
- In jedem Kapitel gibt es eine Zusammenfassung „Das kann ich jetzt!“. Es wird an bereits Erlerntes erinnert und Wissen vertieft.
- Im Kapitel „Formen und Farben“ gibt es kombinierte Übungsblätter, die beide Bereiche aufgreifen.
- Ein Wissenstest dient zur Überprüfung des Erlernten.

Unterstützende Maßnahmen zur Visualisierung und Festigung des Gelernten

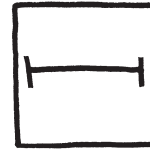
- Es bietet sich an eine Pränumerikmappe mit dem im Buch enthaltenden Deckblatt anzulegen. Die fertigen Werke regen zur Betrachtung an und werden nach Abschluss der Thematik mit nach Hause genommen.
- Bereits gelernte Themen können mit den Symbolkarten an einer Wand dargestellt werden und zeigen den momentanen Lernstand.
- Diverse Form- und Farbenspiele finden ihren Einsatz in der Freiarbeit.



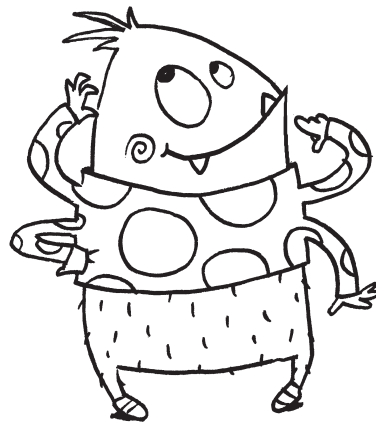
kurz



lang



Das Monsterchen hat kurze Haare.



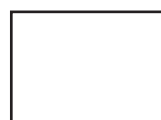
Das bedeutet kurz:



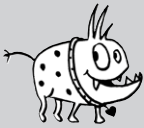
Das Monsterchen hat lange Haare.



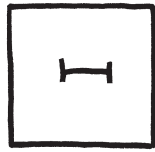
Das bedeutet lang:



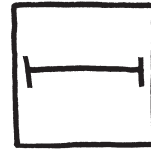
Male die Monsterchen an.



kurz



lang



Male in das Kästchen das Zeichen für

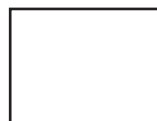
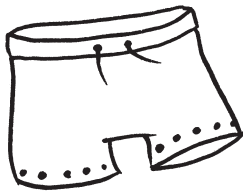
kurz



lang

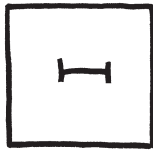


Was ist kurz, was ist lang? Male das richtige Zeichen dazu und male die Bilder an.

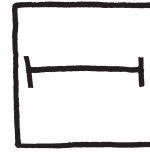




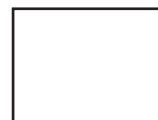
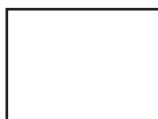
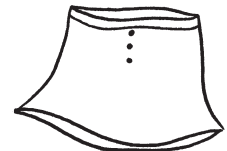
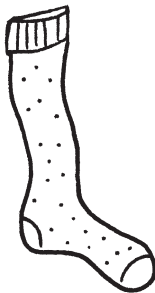
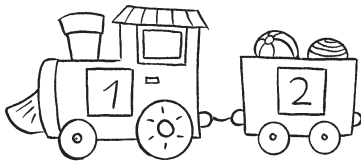
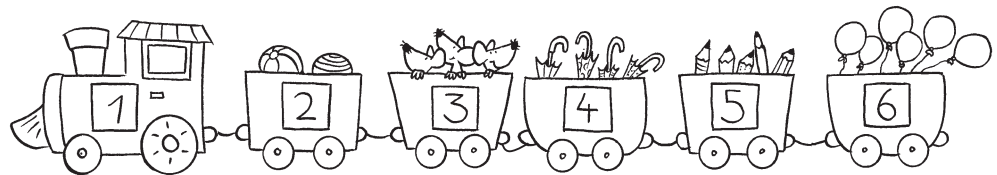
kurz

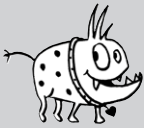


lang



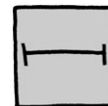
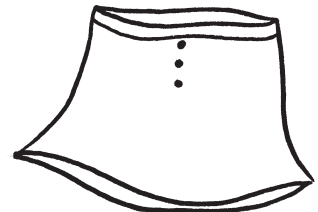
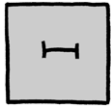
Was ist kurz, was ist lang? Male das richtige Zeichen dazu und male die Bilder an.





Name: _____ Datum: _____

Welche Dinge sind kurz, welche Dinge sind lang?
Verbinde mit dem richtigen Zeichen und male die Bilder an.



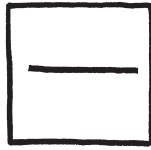
Male das richtige Zeichen in das Kästchen.

kurz

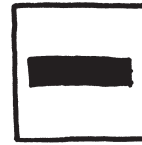
lang



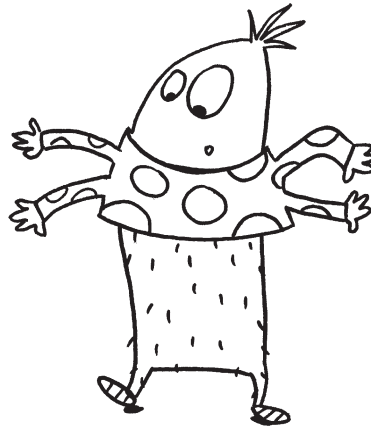
dünn



dick



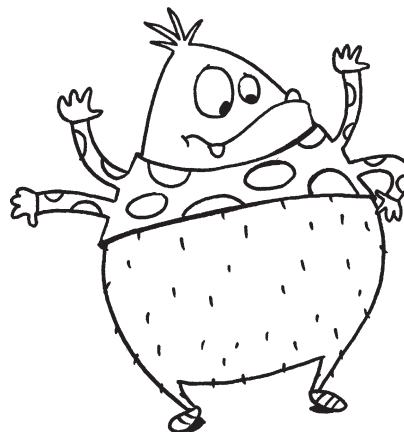
Das Monsterchen ist dünn.



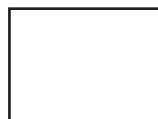
Das bedeutet dünn:



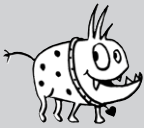
Das Monsterchen ist dick.



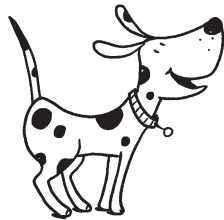
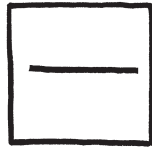
Das bedeutet dick:



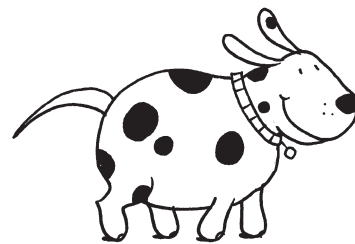
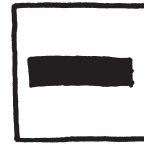
Male die Monsterchen an.



dünn



dick



Male in das Kästchen das Zeichen für

dünn



dick



Was ist dünn, was ist dick? Male das richtige Zeichen dazu und male die Bilder an.

